

Neue Krimi-Highlights der ARD: Spannung und Intrigen aus München und mehr

Nach 17-wöchiger Sommerpause kehren neue «Tatort»und «Polizeiruf 110»-Folgen in die ARD zurück. Sehen Sie die spannenden Erstausstrahlungen!

München, Nürnberg und Frankfurt – Die Sommerpause ist vorbei und die Fans der beliebten Krimiserien «Tatort» und «Polizeiruf 110» dürfen sich auf spannende neue Folgen freuen. Am 15. September um 20.15 Uhr wird der erste neue Sonntagskrimi der ARD ausgestrahlt, ein Wiener Spezial mit dem Titel «Deine Mutter». In dieser Episode dreht sich alles um den mysteriösen Mord an einem aufstrebenden Wiener Rapper.

Die ARD zeigt in dieser Saison insgesamt 15 «Tatorte» und 2 «Polizeiruf 110»-Folgen, die bis Ende Dezember ausgestrahlt werden. Die genaue Reihenfolge der Veröffentlichungen steht jedoch noch nicht fest, da die Programmplanung stets etwa sechs Wochen im Voraus erfolgt.

Neue Herausforderungen für die Ermittler

Der neue Wiener «Tatort» ist besonders kulturell geprägt und zeigt die Schattenseiten des Hip-Hop. Hierbei wird dem Zuschauer ein vielschichtiges Bild von der Szene geboten, während gleichzeitig verschiedene Verdächtige ins Spiel kommen. Damit wird das breite Spektrum des Verbrechens thematisiert und eine interessante Perspektive auf die Thematik des Mordes vermittelt.

In der kommenden Folge «Ad acta» (22. September) der Schwarzwald-Krimis stehen die Kommissare Tobler und Berg vor einer komplizierten Situation, da der Stiefvater des ermordeten Anwalts wenig zur Aufklärung des Falls beitragen möchte. Die spannende Mischung aus persönlicher Verstrickung und kriminalistischen Herausforderungen steht im Mittelpunkt dieses Falls.

Am 29. September ist der letzte Fall des Teams Janneke und Brix mit dem Titel «Es grünt so grün, wenn Frankfurts Berge blüh'n» an der Reihe. Dies verspricht ein spektakuläres Finale für die Charaktere, während sie in ihre komplexe Ermittlung involviert sind.

Ein Rückblick auf die Münchner Krimisträhne

Die Kommissare Batic und Leitmayr stürzen sich in ihren 96. Fall in ein NATO-Manöver, das die Handlung auf ein internationales Level hebt und die gewohnte Münchner Kulisse in ein spannendes Licht rückt. Die Rückkehr von «Tatort»-Teams nach längerer Abwesenheit bringt frischen Wind in die Serie, während Zuschauer stets auf die Rückkehr ihrer Lieblingskommissare hoffen.

Besonders bemerkenswert wird der Fall «Murot und das 1000-jährige Reich» (20. Oktober) sein, in dem LKA-Ermittler Felix Murot in die Vergangenheit eintaucht und ein lange gesuchter Kriegsverbrecher ins Zentrum der Ermittlungen rückt. Diese geschichtlichen Bezüge versprechen tiefgreifende Ermittlungsmethoden und eine gesellschaftliche Reflexion der damaligen Ereignisse.

Bald darauf werden die Zuschauer beim Fall «Man stirbt nur zweimal» aus Münster Zeugen eines besonders grausamen Verbrechens, das sich um die Umstände eines tödlichen Anwalts dreht. Die Dynamik zwischen den Kommissaren wird auf die Probe gestellt, während sie sich durch einen neuen Fall arbeiten.

Schließlich freuen sich die Zuschauer auf die verschiedenen «Polizeiruf»-Folgen, die den Zuschauer mit auf eine Reise durch verschiedene Städte und deren Herausforderungen nehmen. Das Rostocker Team mit Böwe und König hat in dieser Saison ihre letzten Einsätze bereits durchgeführt, während andere Teams bald wieder zurückkehren werden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de